

Motion Fraktion SVP (Erich Hess, SVP): Liegenschaftssteuer abschaffen!

Die Liegenschaftssteuer ist ein alter Zopf. Heute werden alle Kosten, welche durch eine Liegenschaft entstehen, verursachergerecht mittels Gebühren abgegolten. So namentlich Wasser, Abwasser, Strom oder Kehricht. Nach der Annahmen einer kantonalen Initiative des Hauseigentümergeverbandes Luzern gibt es die Liegenschaftssteuer nur noch in elf Kantonen – darunter im Kanton Bern. Im Kanton Bern ist es jedoch den Gemeinden überlassen, diese Steuer zu erheben. Die Stadt Bern erhebt auf dem amtlichen Wert Ihres Grundstücks eine Liegenschaftssteuer von zurzeit 1,5 ‰.

Die Liegenschaftssteuer verursacht für Hauseigentümer wie auch für Mieter unnötige Kosten. Die Steuer ist wegen der verursachergerechten Gebührenerhebung zudem mittlerweile obsolet geworden. Es ist nicht einsehbar, warum die Stadt die gleiche Leistung mehrfach in Rechnung stellt. Weiter ist festzuhalten, dass Grundeigentümer für ihre Liegenschaft eine Vermögenssteuer bezahlen müssen. Eine zusätzliche Abgabe mittels Liegenschaftssteuer ist aus diesem Grund ungerechtfertigt und unfair.

Die Abschaffung der Liegenschaftssteuer ist daher nur folgerichtig. Es würde die Unkosten für Hauseigentümer und Mieter spürbar entlasten und die Mittel für anderweitige Investitionen freimachen, beispielsweise für den Gebäudeunterhalt.

Aus diesem Grund fordere ich den Gemeinderat auf, die Liegenschaftssteuer in der Stadt Bern abzuschaffen.

Bern, 20. Februar 2014

Erstunterzeichnende: Erich Hess

Mitunterzeichnende: Nathalie D'Addezio, Roland Jakob, Rudolf Friedli, Kurt Rügsegger, Karin Hess-Meyer, Alexander Feuz, Manfred Blaser, Mario Imhof, Ueli Jaisli, Bernhard Eicher, Jacqueline Gafner Wasem, Dolores Dana, Christoph Zimmerli, Pascal Rub, Judith Renner-Bach, Philip Kohli, Martin Schneider, Martin Mäder